

	<p>Objekt: Württembergische Militärverdienstmedaille</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1953-209</p>
--	--

Beschreibung

Die Militärverdienstmedaille wurde erstmals 1866 im Krieg gegen Preußen verliehen. Beim Deutsch-Französischen-Krieg 1870/71 ehrte sie erneut die Tapferkeit vor dem Feind. Auf der Vorderseite dieser Silbermedaille verweist eine Umschrift auf den Stifter König Karl von Württemberg, dessen bärtiger Kopf nach rechts dargestellt ist. Die Signatur unten am Rand nennt den Medailleur Christian Schnitzspahn. Die Rückseite zeigt die dreizeilige Inschrift „FÜR TAPFEREIT UND TREUE“ in einem unten gebundenen Lorbeerkranz. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.
[Despina Petridou-Müller]

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: Durchmesser: 27,8 mm, Gewicht: 17,39 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	Seit 1865
	wer	Christian Schnitzspahn (1829-1877)
	wo	Stuttgart
Beauftragt	wann	
	wer	Karl von Württemberg (1823-1891)
	wo	Württemberg

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Karl von Württemberg (1823-1891)

wo

Schlagworte

- Medaille
- Verdienstmedaille

Literatur

- Binder, Christian; Ebner, Julius (1904/10): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 94
- Hesselthal, Waldemar Hesse von / Schreiber, Georg (o.J. (1940): Die tragbaren Ehrenzeichen des Deutschen Reiches. Berlin, Nr. 1963
- Ulrich Klein / Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864–1933. (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 5.1